



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 1 von 12

Mladá Boleslav / Cham, 30. November 2021

Pressemappe ŠKODA KAROQ

Inhalt

Einleitung	2
Exterieur	3
Interieur	5
Antrieb	6
Konnektivität	8
Sicherheit	9
ŠKODA KAROQ SPORTLINE	11



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 2 von 12

Der neue ŠKODA KAROQ: Update für das Erfolgsmodell

- › **Konsequent weiterentwickelte ŠKODA Designsprache sorgt für markantere Optik**
- › **Schmalere Scheinwerfer erstmals mit Voll-LED-Matrix-Technologie**
- › **Optimierte Aerodynamik, niedrigere CO₂-Emissionen**
- › **Nachhaltige Materialien und mehr Komfortoptionen im Innenraum**
- › **Effiziente Motoren aus der EVO-Generation**
- › **State-of-the-Art Assistenz- und Infotainmentsysteme**

Mladá Boleslav / Cham, 30. November 2021 – Modellpflege für den ŠKODA KAROQ: Vier Jahre nach der Markteinführung frischt ŠKODA AUTO seine zweite SUV-Baureihe auf, um die Erfolgsgeschichte in den kommenden Jahren fortzuschreiben. Mit dem Update halten neben einer konsequent weiterentwickelten Designsprache auch nachhaltige Materialien, neue Technologien und effizientere Motoren der aktuellen EVO-Generation Einzug in das Kompakt-SUV. Der kleinere Bruder des KODIAQ war 2020 sowie in den ersten sechs Monaten 2021 nach dem OCTAVIA das weltweit am zweithäufigsten ausgelieferte ŠKODA-Modell.

Thomas Schäfer, Vorstandsvorsitzender von ŠKODA AUTO, betont: „Mit über einer halben Million verkauften Einheiten ist der KAROQ einer der Eckpfeiler für den Erfolg unserer Marke. Damit das so bleibt, haben wir ihn jetzt für die kommenden Jahre gezielt weiterentwickelt: mit aufgefrischem Design, optimierter Aerodynamik sowie State-of-the-Art-Assistenzsystemen und Infotainmentoptionen. Ich bin davon überzeugt, dass wir mit diesem stimmigen Gesamtpaket die Erfolgsstory des ŠKODA KAROQ fortschreiben.“

Frisches Design, verbesserte Aerodynamik und nachhaltige Materialien im Innenraum

Beim neuen KAROQ entwickelt ŠKODA AUTO seine Designsprache gezielt weiter und sorgt für einen noch markanteren Auftritt des SUV. Neben dem breiteren, jetzt hexagonalen ŠKODA Grill setzen schmalere Leuchten vorne und hinten sowie aerodynamisch optimierte Leichtmetallräder neue optische Akzente. Für eine bessere Aerodynamik des Fahrzeugs und niedrigere CO₂-Emissionen sorgen neben neuen Leichtmetallrädern mit Aero-Einsätzen aus schwarzem Kunststoff seitliche Finlets neben der Heckscheibe und ein neuer Heckspoiler. Im Innenraum setzt ŠKODA auf neue Bezüge, optional auch aus nachhaltigen Materialien. Weiterhin halten neue Technologien Einzug, etwa die erstmals im KAROQ erhältlichen Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer und ein erweitertes Angebot an Assistenzsystemen. Vier effiziente Motoren aus der EVO-Generation des Volkswagen Konzerns runden das Update des ŠKODA KAROQ ab. Ein Diesel- und drei Benzinaggregate decken eine Leistungsspanne von 81 kW (110 PS) bis 140 kW (190 PS) ab. Den 2,0 TSI mit 140 kW bietet ŠKODA exklusiv im KAROQ SPORTLINE und ausschliesslich in Kombination mit Allradantrieb an. Der 2,0 TDI mit 110 kW steht ebenfalls mit Allradantrieb zur Wahl.

Mit dem KAROQ präsentierte ŠKODA 2017 das zweite Modell seiner SUV-Familie. Es vereint die ŠKODA typischen Markenwerte und bietet neben besonders grosszügigen Platzverhältnissen auch eine hohe Praktikabilität und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Aktuell wird der KAROQ weltweit in 60 Ländern angeboten und in der Tschechischen Republik, der Slowakei, Russland und China produziert.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 3 von 12

Exterieur: Markantere Front und neu gestaltete Leuchten

- › **Breiterer, hexagonaler ŠKODA-Grill und neuer Heckspoiler in Wagenfarbe**
- › **Flachere Scheinwerfer erstmals optional mit Voll-LED-Matrix-Technologie erhältlich**
- › **Aerodynamisch optimierte Leichtmetallräder mit einem Durchmesser von 17 bis 19 Zoll**

Mladá Boleslav / Cham, 30. November 2021 – Markanter, gestreckter und aerodynamischer: Die weiterentwickelte Designsprache der ŠKODA SUV-Modelle prägt auch den überarbeiteten KAROQ. Er trägt nun ebenfalls den breiteren, jetzt hexagonalen ŠKODA Grill, der ihm im Zusammenspiel mit der neuen Frontschürze eine robustere Präsenz verleiht. Die Frontscheinwerfer sind jetzt ebenso wie die Heckleuchten schmaler gezeichnet. Sie verfügen über eine Vier-Augen-Leuchtgrafik und sind erstmals mit Voll-LED-Matrix-Technologie erhältlich. Ein neuer, längerer Heckspoiler, eine Frontschürze mit Air Curtains, aerodynamisch optimierte Tankverkleidungen am Unterboden sowie neue aerodynamisch optimierte Leichtmetallräder mit einem Durchmesser von 17, 18 oder 19 Zoll tragen dazu bei, den Luftwiderstandsbeiwert um mehr als neun Prozent auf jetzt c_w 0,30 zu senken. Damit erreicht der KAROQ einen der besten Werte in seinem Segment.

Oliver Stefani, Leiter ŠKODA Design, sagt: „Der aufgefrischte KAROQ präsentiert sich jetzt deutlich selbstbewusster. Der breitere, hexagonale ŠKODA Grill und der neue Stossfänger lassen die Front prägnanter wirken. Zusätzlich sorgen die flacher gezeichneten, neu angeordneten LED-Scheinwerfer mit Vier-Augen-Leuchtgrafik für eine dynamischere Optik. Die neu gestalteten Rückleuchten unterstreichen diesen Eindruck auch in der Heckansicht des Fahrzeugs und der neue Heckspoiler streckt das Profil des KAROQ.“

Der neu gestaltete und dreidimensional ausmodellerte Stossfänger ist in Wagenfarbe gehalten und der breite untere Lufteinlass verfügt über eine kristalline Gitterstruktur. Die seitlichen, L-förmigen Abschlusselemente erinnern optisch an Air Curtains und ein robuster, schwarz genarbter Frontspoiler schliesst die Frontpartie ab. Die Air Curtains in der Frontschürze führen die Luft gezielt seitlich durch den vorderen Stossfänger sowie die Vorderräder und reduzieren Luftverwirbelungen und -strömungen. Um den Luftwiderstand am Unterboden zu reduzieren, verfügt der KAROQ in Kombination mit Allradantrieb erstmals über aerodynamisch optimierte Tankverkleidungen, die auch die Hinterachse abdecken.

Neu angeordnete, flachere Scheinwerfer und Voll-LED-Matrix-Technologie als Option

Direkt an den ŠKODA Grill schliessen die deutlich schlanker gezeichneten Frontscheinwerfer an. Den dynamischen Auftritt unterstreichen auch neu gestaltete Tagfahrleuchten, die nun zweigeteilt sind. In der optionalen Top-Ausführung der Frontscheinwerfer bietet ŠKODA für den KAROQ erstmals Voll-LED-Matrix-Technologie an. Dabei sind in beiden Frontscheinwerfern jeweils zwei LED-Module übereinander angeordnet. Beide sind für Abblend- und Fernlicht zuständig und sorgen besonders im Fahrlicht-Modus bei Dunkelheit für eine markante Vier-Augen-Leuchtgrafik. In der Standardausführung verfügt der KAROQ bereits serienmässig über LED-Module im oberen Scheinwerfer, im unteren Gehäuse sind separate Nebelscheinwerfer angeordnet.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 4 von 12

Neue Heckschürze und scharf gezeichnete LED-Heckleuchten

Das neu gestaltete Heck des ŠKODA KAROQ zielt jetzt ein längerer, in Wagenfarbe lackierter Heckspoiler, der optisch die Seitenansicht des Fahrzeugs streckt. Zusammen mit seitlichen Finlets, deren Funktion auch aus dem Flugzeugbau bekannt ist, reduziert er die Luftverwirbelungen hinter dem Fahrzeug, verbessert die Aerodynamik und senkt auf diese Weise die CO₂-Emissionen. Die neu gestaltete Heckschürze ist unterhalb der Ladekante in Wagenfarbe gehalten und der schwarze aus robustem Kunststoff gefertigte Heckdiffusor trägt eine markante Reliefgrafik. Die ŠKODA Designer haben auch die Heckleuchten des KAROQ neugestaltet. Sie sind schärfer gezeichnet und bereits serienmässig in Voll-LED-Technologie ausgeführt. Ab der Ausstattungslinie Ambition verfügen sie über dynamische Blinker und einen animierten Welcome-Effekt. ŠKODA typisch ist neben den kristallinen Strukturen auch die charakteristische C-Leuchtgrafik.

Neue Aero-Leichtmetallräder und zwei neue Farben

Für den neuen ŠKODA KAROQ sind insgesamt neun Farben erhältlich, darunter erstmals die beiden Metallic-Lackierungen Phoenix-Orange und Graphit-Grau. Die Aerodynamik verbessern drei neue Leichtmetallräder: Zwei davon – Scutus (17 Zoll) und Sagitarius (19 Zoll) – verfügen über Aero-Einsätze aus schwarzem Kunststoff, die die Luftverwirbelungen um die Räder verringern. Das 18 Zoll grosse Rad Miran ist ebenfalls aerodynamisch optimiert. Das Design Scutus ist in der Ausstattungslinie Ambition serienmässig*. Bei der Ausstattungslinie Style sind die Aero-Räder Miran serienmässig dabei und das Sagitarius Design ist hier optional erhältlich*.

Zwei Ausstattungslinien und ein SPORTLINE-Modell

Der neue ŠKODA KAROQ ist in den Ausstattungsvarianten Ambition und Style sowie als [SPORTLINE-Modell](#) erhältlich. In dieser Version ist das Black Package serienmässig an Bord, Dachreling und Fensterrahmen sind in hochglänzendem Schwarz lackiert. Der neue KAROQ ist 4'390 Millimeter lang, 1'841 Millimeter breit und der Radstand liegt für Modelle mit Frontantrieb bei 2'638 Millimetern und für Modelle mit Allradantrieb bei 2'630 Millimetern. Das Kofferraumvolumen liegt weiterhin bei 521 Litern mit Standardsitzen und 1'630 Litern bei umgeklappten Rücksitzlehnen. Mit VarioFlex-Sitzen beträgt das Gepäckraumvolumen 588 Liter, beziehungsweise 1'605 Liter bei umgeklappten Fondsitzen und 1'810 Liter bei ausgebauten Fondsitzen.

* In der Schweiz.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 5 von 12

Interieur: Mehr Nachhaltigkeit und zusätzlicher Komfort

- › Eco-Paket mit Sitzbezügen aus veganen, recycelten Materialien
- › Erweiterte LED-Ambientebeleuchtung und elektrisch einstellbarer Beifahrersitz als Option
- › Neue Dekorleisten an der Instrumententafel und den Türverkleidungen

Mladá Boleslav / Cham, 30. November 2021 – Das Interieur des überarbeiteten KAROQ ist noch nachhaltiger und komfortabler. Im neuen, optional erhältlichen Eco-Paket bestehen die Sitzbezüge aus veganen und recycelten Materialien. Für frische Akzente sorgen die erweiterte LED-Ambientebeleuchtung sowie neue Dekorleisten an der Instrumententafel und den Türverkleidungen. Auf Wunsch lässt sich jetzt auch der Beifahrersitz elektrisch einstellen.

Oliver Stefani, Leiter ŠKODA Design, sagt: „Der Innenraum des KAROQ ist dank neu gestalteter Dekorleisten und Sitzbezüge nun spürbar moderner, zudem sind einige neue Komfortfeatures an Bord. Ein besonderes Highlight ist das neue Eco-Paket, bei dem wir vor allem auf vegane, teilweise recycelte und wiederverwertbare Materialien setzen. So nutzen wir etwa für die Sitzbezüge das Material von entsorgten PET-Flaschen.“

Mit dem Eco-Paket bietet ŠKODA für den überarbeiteten KAROQ eine besonders nachhaltige Ausstattungsoption an: Die Bezüge tragen Applikationen aus veganen, lederähnlichen Materialien, die spezifischen Armlehnen sind in Suedia ausgeführt und exklusiv im Farbton Mokkabraun gehalten. Die Dekorleisten Nisha mit weicher Oberfläche in den Türverkleidungen ergänzt stets die erweiterte LED-Ambientebeleuchtung. Sie illuminiert den Fussraum in Weiss sowie die vorderen und jetzt auch hinteren Türverkleidungen in zehn wählbaren Farben. Auf Wunsch ist dieses Feature auch ausserhalb des Eco-Pakets erhältlich. Für die Ausstattungslinie Ambition ist die Dekorleiste Unique Chrom an der Instrumententafel neu erhältlich, ab dem KAROQ Style kommen Leisten in Klavierlack zum Einsatz. Die Türverkleidungen zieren nun Leisten in den Designs Anodized Cross Line (Ambition) und Linear Diamonds mit weicher Oberfläche (Style). Im [KAROQ SPORTLINE](#) prägen das Interieur Türleisten in Karbon-Optik, Sportsitze mit integrierten Kopfstützen und ein Multifunktions-Sportlenkrad mit drei Speichen.

Mehr Komfort dank neuer Funktionen der Sitze

Neben neuen Dekoren und Bezügen bietet der aufgefrischte ŠKODA KAROQ zusätzlichen Komfort für die Passagiere. Ab der Ausstattungslinie Style ist optional erstmals auch für den Beifahrersitz eine elektrische Verstellung inklusive Memory-Funktion verfügbar. Die integrierte Memory-Funktion speichert die persönlichen Einstellungen und ruft sie auf Knopfdruck jederzeit wieder ab. Ausserdem lässt sich auf Wunsch auch die Lordosenstütze an beiden Vordersitzen elektrisch bedienen und an die Wünsche von Fahrer und Beifahrer anpassen. Das variable Sitzkonzept VarioFlex ist ebenfalls auf Wunsch erhältlich. Hier sind die drei Elemente der Fondsitzbank im Verhältnis 40:20:40 unterteilt.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 6 von 12

Antrieb: EVO-Motoren mit niedrigeren Verbräuchen und Emissionen

- › Vier moderne Motoren mit einer Leistungsspanne von 81 kW (110 PS) bis 140 kW (190 PS)
- › Allradantrieb beim stärksten Benziner und für den Top-Diesel serienmässig
- › Bei einem Motor besteht die Wahl zwischen 6-Gang-Schaltgetriebe und 7-Gang-DSG

Mladá Boleslav / Cham, 30. November 2021 – Der überarbeitete ŠKODA KAROQ ist mit vier modernen und effizienten Motoren der EVO-Generation aus dem Volkswagen Konzern erhältlich. Die Aggregate decken eine Leistungsspanne von 81 kW (110 PS) bis 140 kW (190 PS) ab. Die drei TSI-Benziner arbeiten mit Einspritzdrücken von bis zu 350 bar besonders effizient. Die Stickoxid-Emissionen (NO_x) des Dieselmotors liegen durch die Abgasnachbehandlung im „Twindosing“-Verfahren deutlich unterhalb der Normvorgaben. Den 2,0 TSI-Motor mit 140 kW (190 PS) bietet ŠKODA exklusiv im KAROQ SPORTLINE und ausschliesslich in Kombination mit 7-Gang-DSG und Allradantrieb an. Der leistungsstärkere Diesel ist mit 4x4-Antrieb und 7-Gang-DSG erhältlich.

Johannes Neft, ŠKODA AUTO Vorstand für Technische Entwicklung, sagt: „Mit der aktuellen Generation unserer modernen EVO Aggregate gelingt es uns, die Effizienz zu steigern und die CO₂- und NO_x-Emissionen zu senken. Beim Dieselantrieb setzen wir auf eine besonders effektive Abgasnachbehandlung im ‚Twindosing‘-Verfahren, bei den Benzinern senken wir den Verbrauch unter anderem über hohe Einspritzdrücke. Ausserdem entfalten die aktuellen Motoren ihre Leistung nun spürbar harmonischer.“

Motorenübersicht* des ŠKODA KAROQ:

Motor	Zylinder	Max. Leistung		Getriebe	Max. Drehmoment [Nm]*
		[kW]	[PS]		
1,0 TSI EVO	3	81	110	6-M	200
1,5 TSI EVO	4	110	150	6-M	250
				7-DSG	
2,0 TSI EVO	4	140	190	7-DSG 4x4	320
2,0 TDI EVO	4	110	150	7-DSG 4x4	360

*vorläufige Angaben



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 7 von 12

Hoch effiziente EVO-Motoren und reduzierte Emissionen

ŠKODA AUTO hat zahlreiche technische Massnahmen umgesetzt, um die Effizienz der Motoren aus der aktuellen EVO-Generation weiter zu steigern und die Emissionen zu verringern. Beim Dieselmotor sorgt eine gewichtsoptimierte Kurbelwelle und umfangreiche Änderungen an Abgasführung, Turbosystem, Einspritzanlage und Thermomanagement für einen niedrigeren Verbrauch. Zudem ist das TDI-Aggregat mit einer weiterentwickelten SCR-Abgasnachbehandlung und zwei Katalysatoren ausgestattet. Im sogenannten „Twindosing“-Verfahren wird AdBlue® gezielt vor den zwei hintereinander angeordneten Katalysatoren eingespritzt, der Ausstoss von Stickoxiden (NO_x) liegt damit deutlich unterhalb der Normvorgaben. Die TSI-Benzinmotoren der EVO-Generation haben einen höheren Wirkungsgrad als die Vorgänger-Triebwerke: Ein Einspritzdruck von bis zu 350 bar sorgt für geringere hydraulische Verluste und eine reduzierte Kraftstofffördermenge. Bei den 1,0 TSI- und 1,5 TSI-Motoren ersetzt eine innovative, nur 150 Mikrometer (0,15 Millimeter) dünne Plasmabeschichtung der Zylinderkurbelgehäuse gusseiserne Zylinderlaufbuchsen und reduziert damit die innere Reibung in den Zylindern. Das verringert Kraftstoffverbrauch und Emissionen und reduziert dank einer gleichmässigeren Verteilung und Ableitung der Hitze im Brennraum die thermische Belastung. Der 1,5 TSI mit aktivem Zylindermanagement (ACT) schaltet bei geringer Last ausserdem zwei Zylinder automatisch ab und senkt so den Verbrauch noch weiter.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 8 von 12

Konnektivität: Modernes Infotainment und digitale Instrumente serienmässig

- › **Digitales Kombiinstrument in zwei Ausführungen mit 8 und 10,25 Zoll Displaygrösse**
- › **Vier Infotainmentsysteme mit Touchdisplays und Bildschirmdiagonalen bis zu 9,2 Zoll**
- › **Permanente Internetverbindung, Online-Dienste von ŠKODA Connect und Infotainment Apps**

Mladá Boleslav / Cham, 30. November 2021 – Der ŠKODA KAROQ ist bei der Konnektivität „State of the Art“: Er verfügt über Infotainmentsysteme aus der dritten Generation des Modulare Infotainment-Baukastens aus dem Volkswagen Konzern und ist dank integrierter eSIM permanent online. Infotainment Apps geben einen Überblick über den Wetterbericht und aktuelle Nachrichten oder erlauben die Verwaltung von Terminen. Ab sofort verfügt der KAROQ immer über digitale Instrumente. Serienmässig ist ein digitales Kombiinstrument mit einem 8-Zoll-Display verbaut, optional bietet es eine Bildschirmdiagonale von 10,25 Zoll und ist vielfach individuell konfigurierbar.

Die Infotainmentsysteme Bolero, Amundsen und Columbus basieren auf der dritten Generation des Modulare Infotainment-Baukastens aus dem Volkswagen Konzern. Sie ermöglichen digitalen DAB-Radioempfang und sind mit einer integrierten eSIM immer online. Die Systeme Bolero und Amundsen verfügen über einen 8 Zoll grossen Touchscreen und empfangen dank der permanenten Internetverbindung optional auch Webradio. Die Bedienung gelingt per Touchdisplay, über Tasten und Rändelrädchen der Multifunktionslenkräder sowie mithilfe der digitalen Sprachassistentin Laura. Mit Online-Unterstützung versteht sie 15 Sprachen. Das Top-System Columbus bringt die Informationen auf einem 9,2 Zoll grossen Display zur Ansicht. Karten- und Software-Updates werden „over the air“ eingespielt.

Digitales Kombiinstrument serienmässig

Noch im Laufe des Jahres 2022 wird der KAROQ ausschliesslich mit einem digitalen Kombiinstrument angeboten. Das 8 Zoll grosse Display ersetzt die bisherigen analogen Instrumente. Auf Wunsch ist das sogenannte „Virtual Cockpit“ ab der Ausstattungslinie Ambition mit einem 10,25-Zoll-Display erhältlich. Es bietet fünf verschiedene Grundansichten und lässt sich individuell konfigurieren.

Mobile Online-Dienste von ŠKODA Connect und Infotainment Apps

Der KAROQ bietet Zugriff auf die umfassenden Mobilien Online-Dienste von ŠKODA Connect. So ermöglichen etwa die Infotainment Online-Services über die MyŠKODA App den Fernzugriff auf das Fahrzeug. Damit lässt sich der KAROQ über das Smartphone ver- und entriegeln, zudem können die Parkposition auf einer Karte angezeigt oder Hupe und Blinker aktiviert werden, um das Fahrzeug, etwa auf einem grossen Parkplatz, schneller zu finden. Zu den Online-Features im neuen ŠKODA KAROQ gehören auch die Infotainment Apps. Sie zeigen aktuelle Nachrichten oder Wetterberichte an und können auch einen persönlichen Google-Kalender mit dem Fahrzeug verbinden. Smartphones lassen sich über die Wireless SmartLink Technologie sowie Android Auto und Apple CarPlay drahtlos einbinden und über die optionale Phone Box auch induktiv laden.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 9 von 12

Sicherheit: Bis zu neun Airbags und viele Assistenzsysteme

- › Parklenkassistent, Anhängerrangierassistent* und Area-View-System erhöhen den Komfort
- › Travel Assist mit fünf bis acht Assistenzsystemen in einem Paket
- › Hintere Seitenairbags als Option im Paket mit verbessertem proaktivem Insassenschutz

Mladá Boleslav / Cham, 30. November 2021 – Weiter verbesserte Assistenz- und Sicherheitssysteme sowie bis zu neun Airbags sorgen im ŠKODA KAROQ für den bestmöglichen Schutz aller Passagiere. Der Travel Assist fasst fünf bis acht Assistenzsysteme zusammen, dazu zählen etwa der Vorausschauende Adaptive Abstandsassistent, der Adaptive Spurhalteassistent und die verbesserte Verkehrszeichenerkennung. Der optionale Proaktive Insassenschutz reagiert bei drohenden Kollisionen präventiv, um mögliche Unfallfolgen zu minimieren.

Im ŠKODA KAROQ schützen bis zu neun Airbags die Passagiere. Fahrer- und Beifahrerairbag, Seitenairbags vorne, Kopfairbags und ein Knieairbag für den Fahrer gehören in Ländern der Europäischen Union und der Schweiz bereits zur Serienausstattung. Die Seitenairbags für die zweite Sitzreihe sind als Option zusammen mit dem Proaktiven Insassenschutz erhältlich. Wenn Fahrzeugsensoren – jetzt auch am Heck* – einen drohenden Aufprall erkennen oder eine Not- bzw. Panikbremsung registrieren, schliesst dieser automatisch offene Fenster sowie gegebenenfalls das Panoramadach, aktiviert die Warnblinkanlage und strafft die Sicherheitsgurte der Vordersitze. Nach einem Zusammenstoß stoppt die Multikollisionsbremse das Fahrzeug und verhindert ein unkontrolliertes Weiterrollen.

Hohe Sicherheit und verbesserter Komfort durch zahlreiche Assistenzsysteme

Zum Serienumfang gehört in Ländern der Europäischen Union und in der Schweiz der Frontradarassistent mit City-Notbremsfunktion und vorausschauendem Fussgängerschutz. Der optionale Travel Assist umfasst mehrere, teilweise auch einzeln erhältliche Assistenzsysteme. Er ist in zwei Versionen erhältlich und beinhaltet in beiden Fällen den Vorausschauenden Adaptiven Abstandsassistenten. Dieser nutzt Aufnahmen der Kamera an der Frontscheibe sowie Daten des Navigationssystems und reagiert auf Wunsch frühzeitig auf Geschwindigkeitsbegrenzungen oder Kurven. Die Stop-and-Go-Funktion des ACC bremst das Fahrzeug in Verbindung mit dem DSG automatisch bis zum Stillstand ab und fährt innerhalb von bis zu drei Sekunden auch selbsttätig wieder an. Weitere Bestandteile des Travel Assist sind eine dank einer verbesserten Kamera noch präziser arbeitende Version der Verkehrszeichenerkennung sowie der Adaptive Spurhalteassistent, der auch Baustellen sowie sämtliche Fahrbahnbegrenzungen erkennt, ein Stauassistent und der Emergency Assist. Die erweiterte Version des Travel Assist bietet auch den Parklenkassistenten sowie den Side Assist* mit Real Traffic Alert. Er warnt bis zu einer Entfernung von 70 Metern vor Fahrzeugen, die sich von hinten nähern. Per Handerkennung prüft der Travel Assist, ob der Fahrer mindestens alle 15 Sekunden das Lenkrad berührt oder ob er möglicherweise durch einen medizinischen Notfall keine Kontrolle mehr über das Fahrzeug hat. In diesem Fall aktiviert der Emergency Assist die Warnblinkler und bremst das Fahrzeug in der aktuellen Fahrspur bis zum Stillstand ab.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 10 von 12

Komfortable Hilfe beim Parken bieten die integrierte Rangierbremsfunktion Manoeuvre Assist, die Hindernisse vor und hinter dem Fahrzeug erkennt und gegebenenfalls automatisch abbremst, das 360-Grad-Bild des optionalen Area-View-Systems und der auf Wunsch erhältliche Anhängerrangierassistent*. Einige der genannten Assistenzsysteme für den überarbeiteten ŠKODA KAROQ werden später im Jahr 2022 auf den Markt kommen.

* Zu einem späteren Zeitpunkt in der Schweiz erhältlich



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 11 von 12

ŠKODA KAROQ SPORTLINE: Dynamisches Top-Modell

- › **Exklusiv in der Baureihe mit 2,0-TSI-Benziner und 140 kW (190 PS)**
- › **Exterieur mit markanten schwarzen Akzenten und serienmässigen 18-Zoll-Rädern**
- › **Innenraum mit schwarzen Details und Sportsitze mit ThermoFlux-Bezügen**

Mladá Boleslav / Cham, 30. November 2021 – Der KAROQ SPORTLINE ist das Top-Modell des erfolgreichen ŠKODA SUV. Mit Ausnahme des 1,0 TSI ist er mit allen Motoren der Baureihe erhältlich, gleichzeitig ist der leistungsstärkste Motor für den KAROQ exklusiv ihm vorbehalten. Der 2,0-TSI-Benziner entwickelt 140 kW (190 PS), die er über ein 7-Gang-DSG serienmässig an alle vier Räder abgibt. Optisch kennzeichnen den KAROQ SPORTLINE zahlreiche schwarze Akzente, auch im Innenraum dominiert sportliches Schwarz.

Das Top-Modell des überarbeiteten KAROQ ist auf den ersten Blick an den SPORTLINE-typischen schwarzen Details zu erkennen. Dazu zählt vor allem der in hochglänzendem Schwarz ausgeführte ŠKODA Grill, der einen markanten Kontrast zu der in Wagenfarbe lackierten Frontschürze setzt. Zur Serienausstattung zählt das Black Package, das in glänzendem Schwarz gehaltene Fensterrahmen und die Dachreling umfasst. Weitere schwarze Akzente setzen der Heckdiffusor in der in Wagenfarbe lackierten Heckschürze, die Aussenspiegelkappen und die 18-Zoll-Leichtmetallräder Procyon. Sie verfügen ebenso über Aero-Einsätze wie die optional erhältlichen 19-Zoll-Leichtmetallräder Sagitarius. Die hinteren Seitenscheiben und die Heckscheibe sind getönt (Sunset), die vorderen Kotflügel zieren SPORTLINE-Plaketten. Zur Serienausstattung des ŠKODA KAROQ SPORTLINE zählen auch die Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer.

Schwarze ThermoFlux-Sitzbezüge

Auch den Innenraum des ŠKODA KAROQ SPORTLINE prägen sportliches Schwarz sowie Dekorleisten in Klavierlack-Optik an der Instrumententafel und in den Türverkleidungen im Karbon-Look. Der Dachhimmel ist ebenso in Schwarz gehalten wie die atmungsaktiven ThermoFlux-Bezüge der Sportsitze mit integrierten Kopfstützen. Der mit Leder bezogene Schalthebel trägt silberfarbene Kontrastnähte. Das dreispeichige Multifunktions-Sportlenkrad ziert eine SPORTLINE-Plakette und die dekorativen vorderen Einstiegsleisten tragen KAROQ Schriftzüge. Die LED-Ambientebeleuchtung gehört zur Serienausstattung des sportlichen Top-Modells und illuminiert jetzt auch die hinteren Türverkleidungen in zehn wählbaren Farben.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 12 von 12

Weitere Informationen:

Sandra Zippo, PR ŠKODA

Tel. 056 463 98 07 / skoda.pr@amag.ch

www.skoda.ch / www.skodapress.ch

ŠKODA Media Room

skoda-storyboard.com

Download the ŠKODA Media Room app



Folgen Sie uns auf twitter.com/skodaautonews, um die neuesten Nachrichten zu erhalten. Alle Inhalte zum neuen ŠKODA KAROQ finden Sie unter [#SkodaKaroq](https://twitter.com/SkodaKaroq).

ŠKODA AUTO

- › fokussiert sich mit dem Zukunftsprogramm „NEXT LEVEL ŠKODA“ auf drei Prioritäten: Erweiterung des Modellportfolios in Richtung Einstiegssegmente, Erschließung neuer Märkte für weiteres Wachstum im Volumensegment sowie konkrete Fortschritte bei Nachhaltigkeit und Diversität.
- › bietet seinen Kunden aktuell zehn Pkw-Modellreihen an: CITIGO^{iV}, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ und ENYAQ iV.
- › lieferte 2020 weltweit über eine Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt rund 43'000 Mitarbeitende weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.